

### Immobilien-Strategie Gemeinde Buttisholz

Die Immobilien-Strategie definiert die langfristig gültigen politischen und strategischen Handlungsrichtlinien für den Umgang der Gemeinde Buttisholz mit Immobilien und sorgt dafür, dass sich die Tätigkeiten und Abläufe des Immobilien-Managements an klaren Kriterien orientieren und aufeinander abgestimmt werden. Die Strategie gewährleistet damit Kontinuität und Transparenz bei Entscheidungen rund um die Immobilien.

Zur Umsetzung der Ziele sind strategische Massnahmen erforderlich, um:

- die strategischen Gebiete und Areale weiterzuentwickeln,
- die bestehenden Immobilien auf den Raumbedarf abzustimmen,
- die Landreserven und Gebäuderessourcen zielorientiert einzusetzen,
- die Infrastruktur an geänderte Bedürfnisse anzupassen und
- die Verkehrsinfrastruktur zu optimieren.

#### Mobilität/öV

- Knotenpunkt im Busverkehr
- Bushaltestelle mit Mobilitätsstation
- öV-Anbindungen
- Verkehrssicherheit
- Parkierung im Dorf

# <u>Dorfzentrum</u>

- Treffpunkt & Begegnung im Dorfkern
- Ortsbild schützen
- Siedlungsstruktur
- Entwicklungsreserven
- Chrüzschür-Areal für Gewerbe, Wohnen & Mobilitätsstation
- Grundversorgung sicherstellen





Immobilienstrategie

#### Wohnzonen

- Nutzung & Ausbau gemäss Ortsplanung
- Verdichtung nach innen



- Langfristige Schulraumplanung
- Schulhäuser sinnvoll unterhalten & nutzen
- Zonen für öffentliche Zwecke zur Erfüllung der Gemeindeaufgaben

## Soziale Infrastruktur/Sport

- Raumbedarf Alter, Pflege & Gesundheit
- Räume für Jugend & Vereine
- Gemeindeinfrastruktur erhalten



#### Arbeitszonen/Gewerbe

- Arbeitszone Moos entwickeln
- Max. Ausnützung (Verdichtung, optimierte Bodennutzung)
- Zusammenarbeit mit Gewerbe, Organisationen & Region

## Landreserven

- Aktives Flächenmanagement
- Flächenabgabe im Baurecht
- Baulandreserven
- Baulandverflüssigung

